

## PRESSEINFO 03.06.2016

2.332 Zeichen mit Leerzeichen

### 400. Förderantrag im Förderprogramm Altbausanierung gestellt

*Göttingen.* Anfang Juni wurde der 400. Antrag auf Fördermittel aus dem Förderprogramm Altbausanierung im Landkreis Göttingen, seit Bestehen des Programms im Jahr 2011, gestellt. In diesem Jahr gingen bereits 35 neue Anträge ein. Die gute Nachfrage ist auch auf die Änderungen im vergangenen Jahr zurückzuführen. Seit Juli 2015 werden auch der hydraulische Abgleich für Heizungsanlagen und Scheitholzvergaserkessel gefördert.

Die Erste Kreisrätin Christel Wemheuer und Vorsitzende der Energieagentur Region Göttingen freut sich über das hohe Interesse: „Die anhaltend gute Nachfrage zeigt, dass wir mit der Etablierung des Förderprogramms Altbausanierung im Landkreis Göttingen ein gutes Instrument geschaffen haben, um Hausbesitzer direkt bei der Umsetzung von energetischen Sanierungen zu unterstützen und die Sanierungsrate positiv zu beeinflussen“.

Die Fördermittel können auch weiterhin für Heizungen mit Holzpellets, Solarwärme oder Blockheizkraftwerke beantragt werden. Wer laufend weniger heizen will, der kann bei der Energieagentur den Zuschuss für Dämmarbeiten, neue Fenster und Türen oder eine Lüftungsanlage beantragen. Auch für Fachwerkhäuser und Baudenkmale gibt es die Unterstützung. Für Ein- und Zweifamilienhäuser gibt es maximal 2.000 Euro. Mehrfamilienhäuser werden mit bis zu 4.000 Euro Zuschuss beim energetischen Sanieren unterstützt. „Wer den Neubaustandard erreicht, erhält hierfür sogar einen extra Bonus“, so Aaron Fraeter, Projektleiter bei der Energieagentur. „Die Förderung des Landkreises Göttingen ist zudem mit vielen KfW-Programmen und Zuschüssen der BAFA kombinierbar“, so Fraeter weiter.

Hauseigentümer erhalten bei der Energieagentur Region Göttingen eine Fördermittelberatung - Ansprechpartner ist Aaron Fraeter. Förderfähig sind Wohnhäuser, die vor dem 1.2.2002 im Landkreis Göttingen gebaut worden sind. Für die Förderungen müssen die Anträge vor Baubeginn gestellt werden. Auch eine erste Gebäude-Energieberatung wird vorausgesetzt. Dank unterschiedlicher Förderungen kann die Energieagentur diese für fünfzig Euro vermitteln. Weitere Informationen gibt es unter 0551 37074986 und im Internet auf <http://www.energieagentur-goettingen.de/>.

Ansprechpartner  
Aaron Fraeter  
Telefon 0551 370 74 98 6  
E-Mail: [fraeter@energieagentur-goettingen.de](mailto:fraeter@energieagentur-goettingen.de)